

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 2 (1876)  
**Heft:** 21

**Artikel:** Philadelphia! : Ein Ruf der industriellen Welt  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-422858>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

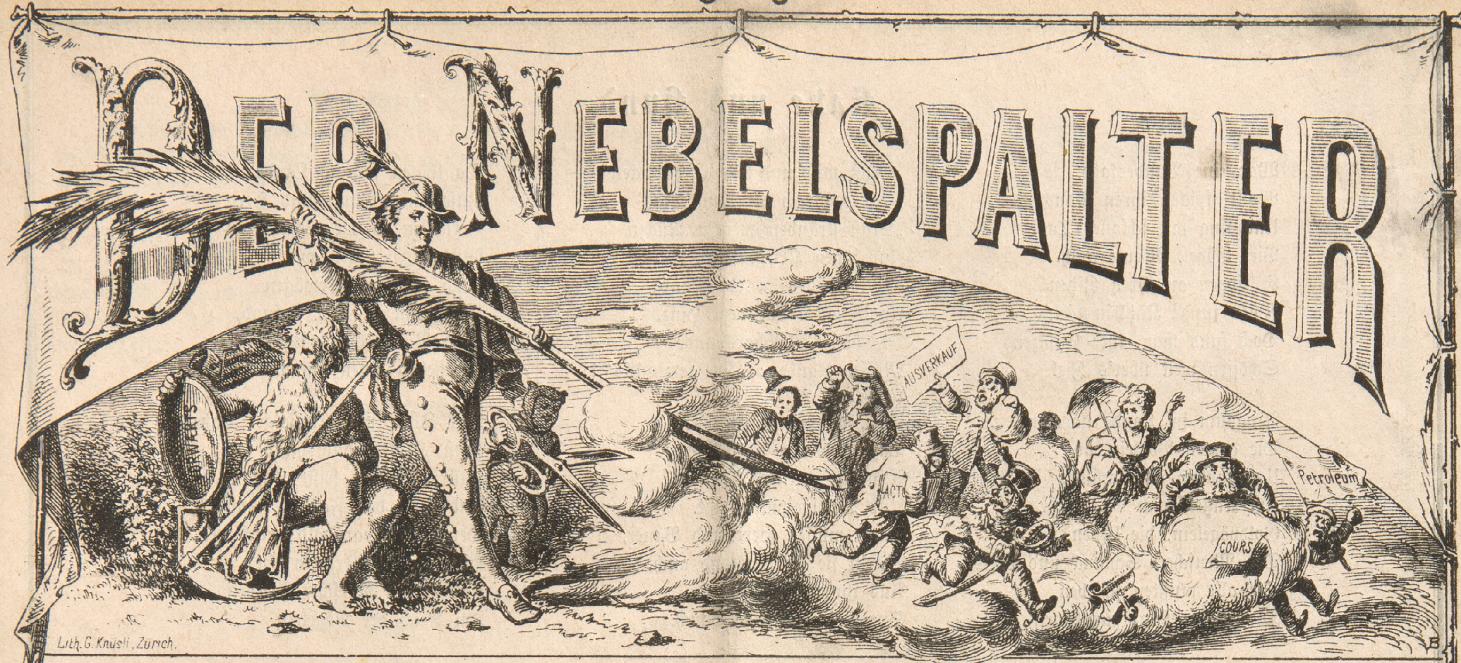
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Lith. G. Knutli, Zürich.

## Illustrirtes humoristisch-satyrisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nöhli, Strehlgasse 29.

Erscheint jeden Samstag.

Abonnementbedingungen.

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen; franko für die Schweiz; für 6 Monate Fr. 5., für 12 Monate Fr. 10.; für das übrige Europa, für Egypten und die Vereinigten Staaten Nordamerika's per 6 Monate Fr. 7., für 12 Monate Fr. 13. 50.; für Südamerika, Asien und Australien per 6 Monate Fr. 12., per 12 Monate Fr. 22. Einzelne Nummern 25 Cts.

## Philadelphia!

Ein Ruf der industriellen Welt.

Durch Land und Meer, durch alle Zonen tönen  
Die Glocken Eures Festes schönen Gruß!  
Was groß und frei, was lebt im Reich des Schönen,  
In Euerm Dienste steht's, weil's will und muß!  
Es gilt der Feier schönste ja zu krönen,  
Das Panner schwingt der Freiheit Genius:  
Der Knechtshaft Kette brach vor hundert Jahren  
Und daß wir frei, das soll die Welt erfahren  
Bei uns in Philadelphia!

In Philadelphia! Rennt es Bruderliebe,  
Wenn anders es zu übersehen nicht!  
Der Menschheit Adel blüht im hohen Triebe,  
Im Ringen nach der Kraft, der Macht, dem Licht!  
Und die Geschichte sagt: Die Bruderliebe  
Ist ein Beweis der treu erfüllten Pflicht.  
Drum glänzt Ihr so und ruft der Welt entgegen:  
Wir feiern nun, ja glaubt es allerwegen,  
Des Friedens und der Freiheit Fest!

Und auf den Ruf, dem Ruf zu Ruhm und Ehre  
Gilt, frohe Wünsche bringend, sie herbei  
Die alte Welt, die andre Hemisphäre,  
Und bringt ihr Schönstes, welcher Art es sei,  
Dass reich und schwer sie prange diese Ahre,  
Der Welt des Schaffens hehres Contreſei!  
Zu aller Lehre und zu aller Freude!  
Zum Lernen auch und auch zur Augenweide!  
Zollt Ihr den Schutz, der ihr gebührt!

Ja, Schutz ihr schenken und ihr Achtung zollen,  
Das sei der Stolz von Eurer Festespracht,  
Das sei Euch herrlichstes und schönstes Wollen,  
Die größte Huldigung, dem Geist gebracht!  
So wie Ihr wünscht, daß wir es machen sollen,  
Vor jenem Geiste, der Euch frei gemacht!  
Ihr sollt und könnt! So müßt das Fest ihr krönen!  
Laßt's Glocken läuten und Kanonen dröhnen:  
Mit heute fällt der Schutzoll weg!